

PRESSESPIEGEL

Lightweightdesign, Ausg. 03/2008

GIESSEREITECHNIK

Neues Verfahren für dünnwandigen Stahlguss

Die Leipziger Evosteel GmbH hat ein neuartiges Verfahren zur Herstellung dünnwandiger Stahl- und Edelstahlgussteile vorgestellt. Bei der Neuheit in der Gießereitechnik hat das Unternehmen das bislang beim Aluminiumgießen angewandte Niederdruckverfahren weiterentwickelt und automatisiert. Der Prozess fußt auf der exakten Steuerung von Druck, Temperatur und Formfüllgeschwindigkeit. Somit sind nun nach Angaben des Spezialisten für dünnwandige Stahlgussbauteile definierte Wandstärken von 1,5 Millimetern möglich. Zudem erlaube das neue, 3cast genannte Verfahren den Guss von Stahlteilen mit komplexen Geometrien in einem Arbeitsgang, die anderenfalls aus mehreren Teilen zusammengesetzt werden müssen und erspart somit Zeit, Material und Gewicht. Die nach diesem Verfahren gegossenen Stahlteile eignen sich als Leichtbauelemente im Flugzeug- und Automobilbau, Disziplinen, in denen es auf Ge-



wichtsreduktion bei gleichzeitig hoher Festigkeit ankommt.

Mit Taktzeiten von bis zu 30 Sekunden steht das Verfahren für einen präzisen und wirtschaftlichen Fertigungsprozess für Stahlgussbauteile. Ferner stehen Echtzeit-Gießkontrolle und der Einsatz von Cold-Box-Kernpaketen für ein hohes Maß an Genauigkeit, während das zugehörige unicasystem für eine flexible und werkzeugwechselfreie Beschickung der Fertigungsanlage sorgt. Nähere Informationen unter Tel.: +49(0) 341. 90-3240 oder www.evosteel.com

www.lightweight-design.com